

Nr. 2501/J  
1988 -07- 12

II-4815 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

A n f r a g e

der Abgeordneten Karas  
und Kollegen  
an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr  
betreffend Ausbaumaßnahmen auf der Westbahnstrecke im Bereich  
der Marktgemeinde Blindenmarkt

Im Zuge der Ausbaumaßnahmen für die "Neue Bahn" auf der Westbahnstrecke soll im Bereich der Marktgemeinde Blindenmarkt die Bahntrasse verlegt werden, um einen größeren Kurvenradius zu erreichen. Die neue Bahntrasse würde in unmittelbarer Nähe einer bestehenden Wohnsiedlung verlaufen. Außerdem müßte ein vor drei Jahren mit Millionenaufwand im Verlauf der bestehenden Bahntrasse verlegter Kanal neu verlegt werden, wodurch zusätzliche Kosten in Millionenhöhe entstehen. Dies hat zu einer beträchtlichen Beunruhigung und vorwiegenden ablehnenden Haltung bei der betroffenen Bevölkerung geführt.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr folgende

A n f r a g e :

1. Wurden seitens der ÖBB alternative Lösungen für den derzeit geplanten Verlauf der neuen Bahntrasse im Bereich der Marktgemeinde Blindenmarkt geprüft?
2. Wenn ja, welche Alternativen gibt es?
3. Wenn ja zu Frage 1, aus welchen Gründen wurden die Alternativvarianten nicht in die konkrete Planung aufgenommen und der Bevölkerung zur Entscheidung vorgelegt?

- 2 -

4. Gibt es eine Prioritätenliste jener auszubauenden Teilstrecken der Westbahn, um die gewünschte Höchstgeschwindigkeit zu erzielen?
5. Wenn ja zu Frage 4, an welcher Stelle der Prioritätenliste liegt das genannte Projekt?
6. Ist Ihnen bekannt, daß vor rund drei Jahren mit Zustimmung der ÖBB Abwasserkanäle direkt neben der Bahntrasse der Westbahn verlegt wurden?
7. Wie hoch sind die Kosten für die derzeit geplante Verlegung der Bahntrasse einschließlich der Kosten für die Kanalverlegung im Bereich der Marktgemeinde Blindenmarkt?
8. Ist ein größerer Abstand zur bestehenden Wohnsiedlung technisch möglich?
9. Sind bei den Planungen für die neue Bahntrasse Maßnahmen vorgesehen, um eine Zunahme der Lärmbelastung für die anwohnende Bevölkerung zu vermeiden?
10. Werden Sie dafür sorgen, daß die Mitsprache der betroffenen Bevölkerung bei der endgültigen Entscheidung über die Realisierung der neuen Bahntrasse gewährleistet ist?